

## Der Henker

## The Blood

die Haut so bleich, so unberührt die Lichtung  
der Blick so klar in des schöpfers Richtung  
es ist nicht einfach die Lebzeit zu verwalten  
doch um so leichter das Schicksal zu gestalten

Dein Körper wankt im regnerischen Wind  
17 Jahr, fact noch ein Kind  
Du küsstest mich, es war ein Traum  
doch jetzt hängst Du am alten Baum

ich bin der Henker... Schicksalslenker

durch Dein Ende herrscht nun  
Schweigen, der Strick,  
er knant, reibt an den Zwiengen  
unsre Liebe durfte es nicht geben...  
ich war Deinem Schoß hoffnungslos ergeben...  
verfaule im Wind  
schuldiges Kind  
Du hast Dich versündigt durch Versychung  
es hat mir höllisch Spaß gemacht  
und jetzt hab' ich Dich kalt gemacht